

Das im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder geförderte **International Graduate Centre for the Study of Culture (GCSC)** der Justus-Liebig-Universität Gießen ermöglicht eine strukturierte kulturwissenschaftliche Doktorandenausbildung in drei Jahren. Mit einem exzellenten forschungsintensiven Umfeld, einem zielgruppengerechten Promotionsprogramm und einer intensiven persönlichen Betreuung bietet das Graduiertenzentrum seinen Doktorandinnen und Doktoranden optimale Promotionsbedingungen und eine maßgeschneiderte Vorbereitung auch auf die Zeit nach der Promotion, sowohl für wissenschaftliche als auch außeruniversitäre Karrieren.

Auf Initiative der **Dr.-Herbert-Stolzenberg-Stiftung** und des Präsidiums der **Justus-Liebig-Universität** kann das GCSC in diesem Jahr wieder in zwei Kategorien Preise zur Förderung wissenschaftlicher Leistungen hervorragender Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ausschreiben:

Dr.-Herbert-Stolzenberg-Award for the Study of Culture

für hervorragende kulturwissenschaftliche Dissertationen

sowie

für hervorragende Leistungen in der Lehre von Promovierenden und Postdocs

Die Preise sind mit je bis zu 1.000 € dotiert und dienen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie können für eigene wissenschaftliche Zwecke (Druckkostenzuschüsse, Anschaffung von Forschungs- oder Lehrmaterialien, Finanzierung von Forschungsreisen etc.) verwendet werden.

Bewerbungen sind bis zum **15. Juli 2022** mit folgenden Unterlagen einzureichen an das GCSC, Otto-Behaghel-Str. 12 38, 35394 Gießen sowie zusätzlich per e-Mail an gcsc@gcsc.uni-giessen.de :

Preis für hervorragende Dissertationen

- Empfehlungsschreiben / Nominierung eines/einer Betreuers/in der Arbeit
- ein Exemplar der Dissertation
- eine maximal 10-seitige Zusammenfassung der Dissertation
- Kopien der beiden Fachgutachten,
- GCSC-Transcript bzw. wenn noch nicht vorhanden eine Auflistung der curricular relevanten besuchten Veranstaltungen und des extracurricularen Engagements

Preis für hervorragende Lehre

- Seminarplan für ein durchgeführtes Seminar an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 3-5-seitiges Seminarkonzept (mit Erläuterung der Ziele, Methoden, Lehrformen etc.)
- Liste der Teilnehmer_innen
- Vollständige Evaluation (etwa durch Servicestelle Lehrevaluation oder vergleichbare)
- CV einschl. Liste der Vorträge, Publikationen und gegebenen Lehrveranstaltungen

- CV einschl. Liste der Vorträge, Publikationen und gegebenen Lehrveranstaltungen
- 1-2-seitiges Anschreiben, in dem der/die Nominierende seine/ihre Arbeit bezüglich eines oder mehrerer der unten angegebenen Bewertungskriterien beurteilt

- 1-2-seitiges Anschreiben, in dem die Lehrveranstaltung bezüglich eines oder mehrerer der unten angegebenen Bewertungskriterien beurteilt wird

Voraussetzungen für Nominierungen

- Bestehende oder frühere Mitgliedschaft im GCSC
- Dissertation an der JLU eingereicht nach dem 1.1.2020
- Abschluss des Promotionsverfahrens mit Prädikat (bei eingereichten, aber noch nicht abschließend nach der Disputation bewerteten Arbeiten gilt neben den Fachgutachten die explizite Nominierung eines/einer Betreuers/in)

Voraussetzungen für Nominierungen

- Bestehende oder frühere Mitgliedschaft als Doktorand_in oder Postdoc am GCSC
- Lehrauftrag an der JLU in mind. einem Semester seit WS 2019/20

Bewertungskriterien

- Hervorragende kulturwissenschaftliche Qualität
- Interdisziplinarität
- Innovativität des Gegenstands bzw. der Methode
- Internationalität der Studie
- Gesellschaftliche Relevanz
- Engagement am GCSC

Es müssen nicht alle Bewertungskriterien in gleichem Maße erfüllt sein. Bitte nehmen Sie in Ihrem Anschreiben zu den Kriterien Stellung, die Ihre Arbeit in besonderem Maße erfüllt.

Bewertungskriterien

- Prinzipien eines forschungsorientierten Lehrens und Lernens folgend
- Didaktische und methodische Innovationen
- Angemessenheit und Bedarfsgerechtigkeit des Lehrkonzepts
- Rückwirkung kulturwissenschaftlicher Forschung in grundständige Lehre

Es müssen nicht alle Bewertungskriterien in gleichem Maße erfüllt sein. Bitte nehmen Sie in Ihrem Anschreiben zu den Kriterien Stellung, die Ihre Arbeit in besonderem Maße erfüllt.

Auswahlgremium

Die Preise werden unter den eingereichten Vorschlägen von einer Kommission vergeben, die sich aus Mitgliedern des *Selection Committees* des GCSC sowie als externem Mitglied der Leitung des Zentrums für fremdsprachliche und berufsfeldorientierte Kompetenzen (ZfbK), zusammensetzt. Aus dem *Selection Committee* werden 3 Professor_innen, 1 Postdoc und 1 Doktorand_in innerhalb der jeweiligen Statusgruppen des *Selection Committees* eigenständig bestimmt. Für die Preise für hervorragende Lehre werden der Kommission zusätzlich zwei Studierende aus den kulturwissenschaftlichen Fachbereichen angehören. Bei Bedarf werden weitere externe Gutachter_innen um Stellungnahme gebeten.

Preisverleihung

Alle Nominierten werden über die Entscheidungen der Auswahlgremien informiert. Die Preise werden im Rahmen der Welcome & Graduation Ceremony 2022 am 19. Oktober verliehen.